

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



30.09.2020

Die Landeshauptstadt München tritt der Europäischen Masthuhn-Initiative der „Albert-Schweitzer-Stiftung für unsere Mitwelt“ bei!

Die Landeshauptstadt München tritt der Europäischen Masthuhn-Initiative bei. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dazu mit der Albert-Schweitzer-Stiftung für unsere Mitwelt in Kontakt zu treten und die einzelnen Kriterien zu klären.

Begründung

Die Europäische Masthuhn-Initiative ist von 30 NGO Tierschutzorganisationen ins Leben gerufen worden, um die Mindestanforderungen an Hühnermast neu zu definieren und durch deren Umsetzung und Einhaltung gravierende Verbesserungen beim Tierschutz zu erreichen. Nahezu alle großen Lebensmittelkonzerne in Deutschland wurden bereits für diese Initiative gewonnen und jüngst hat sich das Studentenwerk München der Initiative angeschlossen. Die Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, die Veränderungen langsam und für alle umsetzbar zu erreichen. Damit wird man der Tatsache gerecht, dass die Tierschutzstandards in der EU nicht überall einheitlich sind. Hier wird durch ein langsames Vorgehen ohne Zwang, sondern durch Einsicht eine Verbesserung erzielt. Besonders ambitionierte Betriebe können die Ziele bereits vor 2026 umsetzen.

Dr. Evelyne Menges (Initiative)
Stadträtin

Prof. Dr. Hans Theiss
Stadtrat

Sabine Bär
Stadträtin

Andreas Babor
Stadtrat

Alexandra Gaßmann
Stadträtin

Matthias Stadler
Stadtrat

Heike Kainz
Stadträtin